

BUND RLP, Eyersheimer Mühle, 67256 Weisenheim am Sand

An die  
Verbandsgemeinde Leiningerland  
z.H. Frau Obenauer  
Industriestr. 11  
67269 Grünstadt

**Kreisgruppe Bad Dürkheim**  
Dr. Heinz Schlapkohl  
Eyersheimer Mühle  
67256 Weisenheim am Sand

Telefon (06353) 3318

heinz.schlapkohl@bund-rlp.de

22.01.2019

## **Bebauungsplan-Entwurf „Am Bild 2014“ der Ortsgemeinde Wattenheim**

Liebe Frau Obenauer, sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit zur erneuten Stellungnahme zu obigem Verfahren.

Wir hatten Ihnen bereits in unseren Stellungnahmen vom 02.02.2017 und 23.04.2018 unsere Position zum geplanten Bebauungsvorhaben übersandt. Diese Position erhalten wir aufrecht. Auf unsere Stellungnahme vom 02.02.2017 geht Ihr Umweltbericht ein, nicht jedoch auf unsere Stellungnahme vom 13.04.2018. In letzterer gingen wir bereits auf die von Ihnen angedachten Kompensationsmaßnahmen ein. Wir wiederholen gerne noch einmal unsere damalige, heute noch sehr aktuelle Position:

Für die bauliche Inanspruchnahme von Ackerflächen sollten aus unserer Sicht andere Ackerflächen naturschutzfachlich im Sinne der Hebung der **Biodiversität des Offenlandes** aufgewertet werden. Insofern ist es völlig abwegig, dass Sie nun darauf bestehen, dass eine Waldaufwertungsmaßnahme im 8 km entfernten Kommunalwald (Pfälzerwald) als Kompensationsmaßnahme angerechnet werden soll. Damit öffnen Sie doch einer möglichen Klage gegen das Vorhaben Tür und Tor. Wir können uns auch gar nicht vorstellen, dass die Untere Naturschutzbehörde im Vorfeld einer solchen Kompensation zugestimmt hat.

Zur Bedeutung der Ackerflächen in diesem Raum verweisen wir auch auf die Stellungnahme des NABU vom 20.02.2017, in der auf den „dramatischen Rückgang der Feldvögel“ hingewiesen, und entsprechende Forderungen aufgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Schlapkohl

D.: Kreisverwaltung Bad Dürkheim, Untere Naturschutzbehörde